



■ NACHGEFRAGT ...

„Jeder Tag bei vanWylick ist anders.“

Von Fashion zur Frucht: Über Umwege gelangte Claudia Gauchel 2001 aus der Modebranche zu vanWylick. Heute ist die reiselustige 29-jährige im Zentraleinkauf für den Bereich Übersee mitverantwortlich. Dieses Jahr packte sie das Fernweh: Was sie bei ihrem Praktikum in Neuseeland alles erlebte, lesen Sie hier:



Frau Gauchel, was haben Sie im Land der Kiwis gemacht?

Von Januar bis April diesen Jahres war ich Praktikantin bei Turners & Growers (ENZA). Ich wurde an unterschiedlichen Orten in fast allen Bereichen eingesetzt – von Absatzplanung, Marketing und Qualitätskontrolle bis hin zum Pflücken und dem Versand der Äpfel.

Da haben Sie bestimmt viele Erfahrungen sammeln können?

Ja, für mich war es interessant, die andere Seite des Geschäfts zu erleben. So war es für mich eine wertvolle Erfahrung, die unterschiedlichen Prozesse vom Feld bis zur Verschiffung kennen zu lernen. Hiervon profitiere ich sicher in meiner weiteren Arbeit.

Wie genau gelangten Sie in die Fruchtbranche?

Ich bin eigentlich zufällig in der Fruchtbranche gelandet. Meine Ausbildung habe ich im Modebereich begonnen, jedoch ging die Firma damals konkurs. Über Umwege kam ich dann zu

vanWylick und konnte meine Ausbildung als Groß- und Außenhandelskauffrau erfolgreich beenden.

Und wie sieht heute Ihr Arbeitsalltag aus?

Jeder Tag ist anders. Man hat mit vielen verschiedenen Menschen zu tun und die zu handelnde Ware variiert. Natürlich wiederholen sich auch Arbeitsschritte wie z. B. Angebote einholen, Verladen und Reklamationsabwicklung. Aber Naturprodukte sind nicht berechenbar. Man muss hin und wieder improvisieren – auch unter Zeitdruck. Aber genau das finde spannend.

Da muss man sich sicher auch auf Kollegen verlassen können?

Bei uns hilft jeder jedem wenn es mal eng wird. Es gibt hier eine ausgeprägte Kollegialität.

Mit welchen Eigenschaften bringen Sie sich ins Team ein?

Ich bin ein offener, humorvoller, kommunikativer, temperamentvoller und

ehrlicher Mensch mit einer positiven Grundeinstellung.

Daher wohl auch ihre Offenheit für andere Kulturen. Wo geht es das nächste Mal hin?

Ich reise sehr gern, aber meine Flugangst hatte mich immer davon abgehalten, entfernte Länder zu erkunden. Nach Neuseeland ist das passé. Es war immer ein Traum von mir, dieses Land mit seinen vielen Gegensätzen kennen zu lernen. Aber auch Australien würde mich reizen.

Und wie entspannen Sie in Ihrer Freizeit?

Mit einem guten Buch, Musik und Sport.

Zu guter Letzt: Was ist Ihr Lieblingsobst?

Kirschen und Gold-Kiwi – und das nicht erst seit Neuseeland.



MEINE PERSÖNLICHE EMPFEHLUNG



Unbedingt einmal im Leben im offenen Meer mit Delfinen schwimmen – auch das durfte ich in Neuseeland erleben und es war ein überwältigendes Abenteuer.



ZUR SACHE ...

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,



Peter Malsbender

Es ist Sommer! Nach den dunklen Wintermonaten eine Zeit, auf die wir uns – wie schon in Kindertagen – seit langem freuen. Das sommerlich-leichte Gefühl will sich dieses Jahr aber nicht so richtig einstellen. Das liegt nicht unbedingt nur am Wetter, das uns in den vergangenen Wochen eher an April erinnert. Die medienbeherrschenden Themen wie Krise, Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit, Schweinegrippe und Gewalttaten lassen uns dunkle Wolken am

Himmel fühlen auch wenn die Sonne scheint. Hier ist eine Menge Psychologie im Spiel weswegen wir uns fagen sollten: Geht es uns wirklich schlecht? Sind wir wirklich ständig von irgendetwas bedroht?

Lassen wir uns unser gewohntes Sommer-Feeling nicht vermiesen! Wir arbeiten in einer Branche, deren Produkte jetzt die Hingucker im Regal sind und die mit ihrer Frische und Vielfalt für positive Stimmung

GLÜCKWÜNSCHE

... zum runden Geburtstag

- 25.06.1959, Michael Lippert, NL Chemnitz
- 15.07.1969, Mirko Dolze, NL Dresden
- 31.07.1989, Jan Rüsich, NL München

sorgen. Mit guter Laune und einem Lächeln geht alles leichter!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien erholsame Urlaubstage.

Ihr
Peter Malsbender

BRANCHEN-NEWS

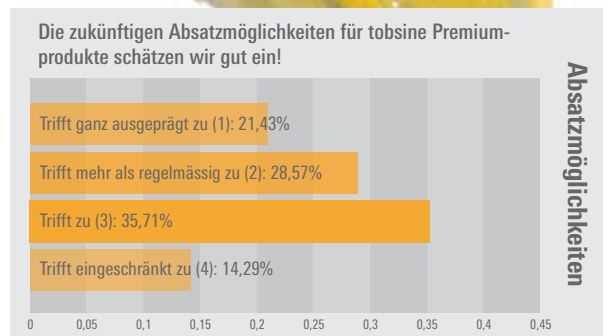
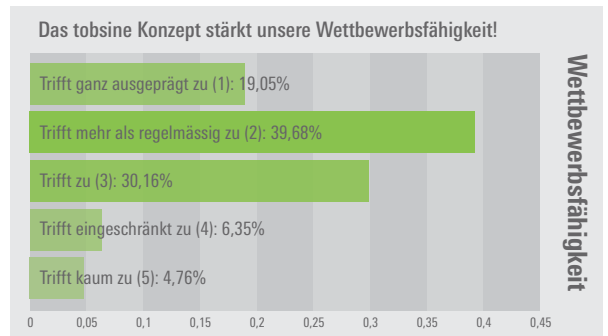
+++ Zufriedene Kunden bei tobsine

Zum Abschluss der spanischen Citrus-Saison 2008/09 haben wir eine Befragung von 21 Kunden und Niederlassungen bezüglich der Zufriedenheit mit unserer Eigenmarke tobsine durchgeführt. Die Ergebnisse bestätigen: tobsine ist weiterhin die präferierte Premium-Marke für das spanische Citrus-Sortiment .

Weitere Erfolge:

- Unsere Orangen und Zitronen gehören zu den besten Früchten, die erhältlich sind.
- Die Aufmachung von Verpackung und Logo ist sehr anmutend und passt gut zum Konzept.
- Premiumware verlangt höhere Preise: aber über 60% der Kunden sagen, dass das Preis-Leistungsverhältnis stimmt.
- Über 85% der Befragten bescheinigen tobsine auch in Zukunft hervorragende Absatzmöglichkeiten.
- Mit tobsine lässt sich eine überproportionale Wertschöpfung erzielen.

Bei Clementinen sehen wir noch Verbesserungsbedarf: Aufgrund der Sortenvielfalt ist es jedoch generell eine Herausforderung eine durchgehende Qualität über die Saison zu gewährleisten. Ein großes Lob und Dank an das tobsine-Büro und die Produzenten sowie Ablader in Spanien für die engagierte Arbeit. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison!



GEWINNSPIEL

Unsere Preise

1. Preis:

Ein Einkaufs- oder Tankgutschein im Wert von 50 Euro

2. und 3. Preis:

Je eine Chiquita Sporttasche oder ein tobsine Badetuch

Ausgeplaudert



Mit welchem Obst handelt die Firma ENZA unter anderem?

Viel Glück!

Beim letzten Mal haben gewonnen:

1. Christoph Jenzsch, Niederlassung Dortmund
2. Katherina Dietrich, Niederlassung Nürnberg
3. Cornelia Hunger, Niederlassung Chemnitz

Senden Sie Ihre Lösung an: Fruchtimport vanWylick GmbH, Kennwort Fruchtpresse, Margret Odenthal, Rather Str. 25, 40476 Düsseldorf, oder margret.odenthal@vanwylick.de oder per Telefon unter 0211/94 88 300.